

An

**den Landrat
Herrn Michael Makiolla**

Fraktionsvorsitz: Herbert Goldmann, Anke Schneider,
Jochen Nadolski-Voigt

Geschäftsführerin: Stephanie Schmidt

den Fraktionen und Gruppen zur Kenntnis

Fraktionszimmer: B. 116 / 117

Unna, 23.09.2019

**Antrag zum KreisA/Kreistag am 07./08.10.2019
Erhöhung Finanzmittel „Offene Kinder- und Jugendarbeit“**

Sehr geehrter Herr Landrat Makiolla,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bittet um Beratung und Beschlussfassung einer Erhöhung der Haushaltsmittel für die „Offene Kinder- und Jugendarbeit“

Beschlussvorschlag:

Für das Jahr 2020 werden die Kreismittel in der frei getragenen Offenen Kinder- und Jugendarbeit um 27.000,-€ erhöht. Die Aufteilung der Mittel erfolgt in Anlehnung an die existierenden 4,5 Stellen (6.000,-€ je Stelle).

Erläuterung:

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 21.05.2019 wurde die Fortschreibung und die damit verbundene Methodik zur Erstellung des Kinder- und Jugendförderplans beschlossen. Die zeitliche Planung sah zunächst ein Vorlegen des neuen Plans für den Beginn des Jahres 2020 vor. Dieser Zeitpunkt kann nach aktuellem Stand nicht eingehalten werden.

Bereits im laufenden Jahr 2018 wurde im Jugendhilfeausschuss am 06.06.2018 die engen finanziellen Grenzen der Offenen Jugendarbeit in Fröndenberg-Frömern thematisiert.

Daraus ging die Entscheidung hervor, eine weitere halbe Stelle für diesen Arbeitsbereich durch den Kreis für die Jahre 2018, 2019 und 2020 finanziell zu unterstützen.

In dem vorliegenden Brief der Regionalgruppe Fröndenberg/Holzwickede der evangelischen Kirche im Kirchenkreis Unna vom 29.08.2019 werden die existierenden Probleme dargelegt. Daraus geht hervor, dass neben den personellen Kosten weitere Kosten entstehen, um die Programme für die frei getragene offene Kinder- und Jugendarbeit in der bisherigen und guten Qualität und Quantität aufrecht zu erhalten.



- 2 -

In der beigefügten Anlage wird deutlich, dass auch im Bereich der Personalkosten ohne die Programmkosten zu betrachten eine deutliche Lücke klafft. Im Jugendhilfeausschuss am 10.09.2019 wurden unter Tagesordnungspunkt 3 die Gründe für die finanziellen Probleme am Beispiel der Kirchengemeinde Frömern dargelegt (insbesondere der deutliche Einbruch der Zuschüsse durch die Landeskirche fällt ins Gewicht) und auch die gemeindeinternen Anstrengungen finanzielle Ressourcen freizusetzen (Verzicht der Zuschüsse durch die Gemeinde für andere Angebote der Gemeinde) erläutert.

Um bis zum Vorliegen der Fortschreibung des Kinder- und Jugendförderplans die Angebote der frei getragenen Offenen Kinder- und Jugendarbeit sicherstellen zu können, sollen die Kreismittel in Anlehnung an die 4,5 aktuell existierenden Stellen in der frei getragenen Offenen Kinder- und Jugendarbeit, die durch ihr Engagement für die programmatische Ausrichtung und Vielfalt der Einrichtungen als Maßeinheit dienen können, für das Jahr 2020 um 27.000,-€ erhöht werden. Dies entspricht 6.000,-€ je Stelle.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender